

## **Die „innere Bühne“ – Wie Kunsttherapie durch Szenische Arbeit erweitert werden kann**

**Leitung:** Anna Yunysheva, Regisseurin, Maskenbildnerin, Theaterpädagogin, Integrale Kunsttherapeutin

Dieses Seminar richtet sich an alle, die über die Kunsttherapie hinaus integrale Methoden kennenlernen möchten. Teilnehmen können sowohl ausgebildete KunsttherapeutInnen als auch noch Studierende.

### **[Inhalt des Seminars]**

Es sollen die Möglichkeiten der Kunsttherapie in Verbindung mit Szenischer Arbeit vorgestellt und selbst erprobt werden. Dies wird anhand des Themas der „inneren Bühne“ experimentell erarbeitet.

„Die Bretter, die die Welt bedeuten“ schreibt Friedrich Schiller über die Bühne (Szene) bereits 1803. Die Szenische Arbeit kann als Probehandeln für ein gelingendes Leben gesehen werden. Es ist eine sehr vielseitige, handlungsorientierte, lebensnahe Methode mit den Menschen pädagogisch und therapeutisch zu arbeiten. Sie kann auf einer klar abgetrennten Bühne, in einem geschlossenen Raum oder draußen in der Natur stattfinden. Die Bühnenregeln werden vorab besprochen und festgelegt. Bühnenbild, Masken, Kostüme werden mit verschiedenen Materialien, wie z.B. Kreide, Gouache, Aquarellfarben, Ton, Gips, Naturmaterialien, Seidenpapier, Stoffe, Collagematerial selbst gestaltet.

Die Erfahrungen, die sich aus dem Seminar ergeben, können in der ambulanten Einzel-/Gruppentherapie und in der pädagogischen Arbeit sehr gut eingesetzt werden. Sie haben sich auch ergänzend zur Verhaltenstherapie im klinischen Setting als hilfreich erwiesen. Verschiedene Anwendungsbeispiele werden vorgestellt und die Einsetzbarkeit in der praktischen Arbeit werden diskutiert.

### **[Ziele]**

- Sich auf eine spielerische und kreative Reise begeben, eigene Prozesse zu entdecken, zu beobachten und zu entwickeln.
- Erfahren, wie sich die Methoden, Materialien und Ziele der Kunsttherapie durch die Szenische Arbeit erweitern und ergänzen lassen.
- Einen Austausch darüber anregen, ob und wie diese Methoden im kunsttherapeutischen Alltag eingesetzt werden können.

### **[Daten und Anmeldung]**

**Seminartermin:** 13./14. August 2022

**Seminarzeiten:** Samstag 10 – 17 Uhr, Sonntag 10 – 17 Uhr

**Veranstaltungsort:** A.K.T . e.V., Volkartstraße 16, 80634 München

**Anmeldung:** Bitte direkt bei Anna Yunysheva per E-Mail anmelden: [annayun@web.de](mailto:annayun@web.de)

**Seminargebühr: 250 Euro / ermäßigt für A.K.T. Studenten\*innen 210 Euro**

**Bezahlung nach Anmeldung direkt an Frau Yunysheva:**

Kontodaten: Theatre Company Anna Yunysheva , IBAN:89830654080004137337, BIC: GENODEF1SLR

## Zu Anna Yunysheva



Foto: Olga Posaškova

Anna Yunysheva wirkte an verschiedenen Projekten in Russland und bundesweit unter anderem in Frankfurt am Main und München mit. 2010 gründete sie die Plattform „Kreative Kommunikation“ für international ausgerichtete sozial-kulturelle Projekte. Besonders erfolgreich war sie in den letzten Jahren mit dem dokumentarischen und interkulturellen Theaterprojekt „Zwischenraum“, das Preise erhielt (u.a. 2017 vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration) und auf internationalen Festivals gezeigt wurde.

Ihr Tanztheaterstück „Ich bin“ kam ebenfalls an verschiedenen Orten im In- und Ausland zur Aufführung. Ein Nebenstück ist das „Quartier de Theatre Russe“, in dem sie an ausgesuchten Orten die Tradition des russischen Privattheaters mit Stücken von Tschechow wieder aufleben lässt. Außerdem arbeitet sie als Vortragende und Seminarleiterin zu den Themenbereichen Theaterpädagogik, Maskenbildung, Performance und künstlerische Tätigkeit im Allgemeinen. 2018 gründete sie die Theatre Company Anna Yunysheva e.V.

Zur künstlerischen Reflexion und Aufarbeitung der Corona- Pandemie entwickelt sie zusammen mit ihrer Theatergruppe ein spezielles Stück namens „Neue Welt II /Hoffnung“. Kunsttherapeutische Methoden der Problembewältigung wurden hier inhaltlich in das Stück integriert. Gespielt wurde es im öffentlichen Raum in Frankfurt.

2021 entwickelte Anna Yunysheva einen neuen integralen Ansatz im Rahmen des Pilotprojekts „Gestaltungstherapie und szenische Arbeit“ in der Schön Klinik Roseneck in Prien. Neben der Arbeit mit Patienten\*innen führt sie Seminare und Fortbildungen zum Thema des Pilotprojekts für Kunsttherapeut\*innen, Ärzt\*innen und Psycholog\*innen durch.